

2023

Hauptschulabschluss

Original-Prüfungsaufgaben

**MEHR
ERFAHREN**

Baden-Württemberg

Deutsch

- + Vollständige Lösungen
- + Hinweise und Tipps

Original-Prüfungsaufgaben

2022 zum Download

LÖSUNGEN

STARK

Inhalt

Vorwort

Lösungen: Training Grundwissen

Lesekompetenz	1
Pflichtlektüren	15
Matthias Brandt: <i>Blackbird</i>	15
Mirjam Pressler: <i>Nathan und seine Kinder</i>	37
Schreibkompetenz	48
Kompetenz Sprachwissen und Sprachbewusstsein	78

Lösungen: Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung

Übungsaufgabe 1

Teil A – Pflichtteil

Teil A 1: Sachtext: <i>Pubertät: ... denn sie wissen nicht, was sie tun</i>	85
Teil A 2: Matthias Brandt: <i>Blackbird</i>	87
Mirjam Pressler: <i>Nathan und seine Kinder</i>	89

Teil B – Wahlteil

Aufgabe 1: Erörterung – Sollte man nach Abschluss der Ausbildung zu Hause wohnen bleiben?	91
Aufgabe 2: Textbeschreibung Lyrik – Erich Kästner: <i>Die Jugend hat das Wort</i>	93
Aufgabe 3: Textbeschreibung Prosa – Erin Jade Lange: <i>Halbe Helden</i>	95

Übungsaufgabe 2

Teil A – Pflichtteil

Teil A 1:	Sachtext: <i>Einsam in der Schule: Weg aus der Außenseiterrolle</i>	97
Teil A 2:	Matthias Brandt: <i>Blackbird</i>	99
	Mirjam Pressler: <i>Nathan und seine Kinder</i>	102

Teil B – Wahlteil

Aufgabe 1:	Erörterung – Sollte man sich in bestimmten Situationen an andere anpassen?	104
Aufgabe 2:	Textbeschreibung Lyrik – Erich Kästner: <i>Sozusagen in der Fremde</i>	106
Aufgabe 3:	Textbeschreibung Prosa – Stefanie Höfler: <i>Tanz der Tiefseequalle</i> (Auszug)	108

Lösungen: Original-Prüfungsaufgaben

Abschlussprüfung 2020

Teil A – Pflichtteil

Teil A 1:	Sachtext: <i>Neue Stadt – neues Zuhause</i>	2020-1
Teil A 2:	Susan Kreller: <i>Schneeriese</i>	2020-3

Teil B – Wahlteil

Aufgabe 1:	Erörterung – Dürfen erwachsene Kinder verlangen, bei den Eltern wohnen zu bleiben?	2020-5
Aufgabe 2:	Textbeschreibung Lyrik – Erich Kästner: <i>Besuch vom Lande</i>	2020-8
Aufgabe 3:	Textbeschreibung Prosa – Annette Rauert: <i>Der Schritt zurück</i>	2020-11

Abschlussprüfung 2021

Teil A – Pflichtteil

Teil A 1: Sachtext: *Warum sich Menschen tätowieren lassen* 2021-1

Teil A 2: Gabriele Clima: *Der Sonne nach* 2021-3

Teil B – Wahlteil

Aufgabe 1: Erörterung – Darf der Arbeitgeber über sichtbare
Tätowierungen seiner Mitarbeiter mitbestimmen? 2021-8

Aufgabe 2: Textbeschreibung Lyrik –
Mascha Kaléko: *Sozusagen grundlos vergnügt* 2021-11

Aufgabe 3: Textbeschreibung Prosa –
Torsten Löschmann: *Im Abseits* 2021-14

Abschlussprüfung 2022 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2022 zur Veröffentlichung freigegeben sind, können die dazugehörigen Lösungen als PDF auf der Plattform MyStark heruntergeladen werden (Zugangscode vgl. Umschlaginnenseite).

Jeweils zu Beginn des neuen Schuljahrs erscheinen der aktuelle Band „Original-Prüfungsaufgaben und Training Hauptschulabschluss Deutsch“ und der zugehörige Lösungsband.

Autorinnen der Lösungsvorschläge:

Marion von der Kammer (Trainings- und Übungsaufgaben, Original-Prüfungsaufgaben 2022)


Claudia Wanner (Original-Prüfungsaufgaben 2020 und 2021)

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Buch enthält die Lösungen zum Band *Original-Prüfungsaufgaben und Training Hauptschulabschluss Deutsch* im A4-Format (Best.-Nr. C08349). Es enthält ausführliche und kommentierte Lösungen zu den Trainingsaufgaben, den Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung sowie den Original-Prüfungsaufgaben der Jahrgänge 2020 und 2021. Die Lösungen zum Jahrgang 2022 stehen dir auf der Online-Plattform *MyStark* zum Download zur Verfügung.

Die Lösungen ermöglichen es dir, deine Leistung einzuschätzen. Es handelt sich um **Lösungsvorschläge**, die dir zeigen, wie man die Aufgaben richtig und umfassend bearbeiten kann. Das heißt, dass – außer bei den geschlossenen Aufgaben – auch andere Lösungen als die hier abgedruckten möglich sind. Wichtig ist, dass du die Hinweise beachtest, die in der Aufgabenstellung gegeben sind, und alles **vollständig** und **richtig** bearbeitest.

Außerdem gilt: Versuche immer, die Aufgabe zunächst **selbstständig** zu lösen, und sieh nicht gleich in der Lösung nach. Wenn du nicht weiterkommst, helfen dir die grau markierten  **Hinweise und Tipps** bei der jeweiligen Lösung. Hast du diese gelesen, arbeitest du auf jeden Fall selbstständig weiter. Erst zum Schluss solltest du deine Lösung mit der hier angebotenen Lösung vergleichen. Kontrolliere deine eigenen Ergebnisse und korrigiere oder ergänze sie gegebenenfalls. Lies zu allen Aufgaben, die du nicht richtig lösen konntest oder bei denen du dir unsicher warst, noch einmal die allgemeinen Erläuterungen in dem entsprechenden Kapitel im A4-Trainingsband.

Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung!



Übung 27

Die Erfahrungen, die man im Betriebspraktikum macht, sind nicht geeignet, dem Praktikanten einen Einblick ins Berufsleben zu ermöglichen.

→ **Behauptung (These)**

Der Chef und die anderen Mitarbeiter werden einem Praktikanten keine anspruchsvollen, interessanten Aufgaben zuweisen. Sie werden ihm nur Dinge zu tun geben, bei denen nichts schiefgehen kann. Andernfalls müssten sie sich sehr viel Mühe geben, um ihn einzuweisen, und dazu fehlt ihnen die Zeit.

→ **Begründung (Teil 1)**

Vielleicht fordern sie den Praktikanten deshalb auf, zwischendurch den Fußboden zu fegen. Oder er wird gebeten, für die Frühstückspause Kaffee zu kochen. Und in der übrigen Zeit steht er tatenlos herum und sieht den anderen beim Arbeiten zu.

→ **Beispiel**

Was für Erfahrungen kann man dabei machen? Neu sind diese jedenfalls nicht, denn Fegen und Kaffeekochen kennt man schon von zu Hause. Solange ein Praktikant nur nebensächliche Aufgaben erledigt oder anderen beim Arbeiten zusieht, wird er kaum etwas dazulernen. Eigentlich ist seine Anwesenheit in dem Betrieb nur Zeitverschwendung. **Einen Einblick ins Berufsleben bekommt er so nicht.**

→ **Begründung (Teil 2)**

→ **Fazit: Bekräftigung der These**

Übung 28

1.	Stichpunkt	Begründung für deine Auswahl
	Nr. 3	Bezugnahme auf Ethik-Unterricht: Bedürfnis der Schüler, aktiv zu werden und am Aktionstag teilzunehmen → Unterrichtsinhalte werden so im Gedächtnis bleiben
	Nr. 7	Image der Schule immer wichtig; Presse wird über Teilnahme der Schüler berichten, gut für den Ruf der Schule
	Nr. 11	Klagen über Werteverlust bei Jugendlichen, Wunsch nach Teilnahme widerlegt diese Meinung über die Schüler, sollte von der Schule unterstützt werden

Hinweis: Du solltest bei der Begründung für deine Auswahl auch schon ein paar Ideen notieren, die dir später beim Ausformulieren deiner Argumente helfen können.

2. **Hinweis:** Solltest du andere Stichpunkte gewählt haben, um deine Argumente auszuformulieren, so wäre das nicht falsch. Entscheidend ist, dass du deine Thesen gut begründest und möglichst auch mithilfe von Beispielen veranschaulichst. Nenne als Erstes den Anlass, der dich dazu bringt, deine Meinung in Form eines Briefes aufzuschreiben. Achte beim Schreiben des Hauptteils darauf, dass du deine Argumente nicht einfach nur aufzählst, sondern sie auch miteinander verknüpfst. Am Schluss solltest du unbedingt noch einmal dein Anliegen klar zum Ausdruck bringen.

Sehr geehrte Frau ...,

dass Sie dem Wunsch der Klasse, am Aktionstag für Afrika teilzunehmen, nicht entsprechen wollen, hat uns alle sehr enttäuscht. Als Klassensprecher möchte ich Ihnen deshalb noch einmal genau darlegen, warum wir es richtig fänden, uns daran zu beteiligen.

Wie Sie wissen, haben wir im Ethikunterricht gerade das Thema „Armut in der Dritten Welt“ behandelt. Die Texte, die wir dazu gelesen haben, und die Filme, die wir gesehen haben, waren sehr interessant und haben uns sehr bewegt. Wir finden allerdings, dass es nicht genügt, zu diesem Problem nur Texte zu lesen und Filme anzuschauen. Wir möchten selbst aktiv werden, um zumindest einen kleinen Beitrag dazu zu leisten, dass die Not in den afrikanischen Ländern ein wenig gelindert wird. Nur dann, so glauben wir, wird das Armutsproblem auch dauerhaft bei uns im Gedächtnis bleiben. Deshalb möchten wir Schüler an dem Aktionstag für Afrika teilnehmen.

Unsere Teilnahme an dieser Aktion wäre auch sicher von Vorteil für das Image der Schule. Wie wir gehört haben, wird die Presse darüber berichten. Dabei werden sicher auch die Namen von Schulen genannt, die daran teilnehmen. Vielleicht kommen sogar Reporter in einzelne Betriebe und machen Fotos von unseren Aktivitäten, die später in der Lokalzeitung veröffentlicht werden. Das wäre sicher gut für den Ruf unserer Schule.

Anrede

Einleitung
Aktionstag für Afrika:
Enttäuschung über
Ablehnung der Schulleiterin

Argument 1
Bezugnahme auf
Ethikunterricht

Schüler: wollen aktiv
werden

Argument 2
Teilnahme von Vorteil
fürs Image der Schule

gut für den Ruf der
Schule

Abschlussprüfung 2021

Teil A 1

Textverständnis

1. *Mögliche Lösungen:*

- Drang nach Individualität/Vorsprung vor anderen haben wollen
- „Geschenk“ zu einem neuen Lebensabschnitt
- Suche nach Risiko/neuen Reizen

🔪 **Hinweis:** vgl. Z. 17–23, Z. 15/16. Um die volle Punktzahl zu erhalten, musst du **zwei Gründe** nennen.

2. a) richtig

🔪 **Hinweis:** vgl. Z. 8

b) falsch

🔪 **Hinweis:** vgl. Z. 23/24

c) falsch

🔪 **Hinweis:** vgl. Z. 39/40

3. *Mögliche Lösungen:*

- Menschen mit Tätowierungen sind experimentierfreudiger.
- Sie sind risikobereiter.
- Sie sind häufiger offen für Neues.
- Sie sind abenteuerlustig.
- Sie sind kommunikativer, gesprächiger.

🔪 **Hinweis:** vgl. Z. 13–16, Z. 30/31. Um die volle Punktzahl zu erhalten, musst du **drei Beispiele** nennen.

4. • Kleidung

- Frisur
- ungewöhnliche Hobbys
- Körperschmuck

🔪 **Hinweis:** vgl. Z. 20/21. Auch „Tätowierungen“ und „Klamotten“ sind als Antwort möglich.

Sprachgebrauch

5. Mögliche Lösungen:

- a) *Personalpronomen*: ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie
- b) *Verb in der Grundform*: stechen, tätowieren, spielen, sitzen ...
- c) *Konjunktion*: und, oder, denn, weil, aber, obwohl ...
- d) *Präposition*: in, auf, unter, über, neben, bei, mit, nach, von, zu ...

✎ **Hinweis:** Du musst jeweils nur **ein Beispiel** pro Wortart nennen.

6. a) Auf einen kurzen betonten Vokal folgen zwei Konsonanten; hier ein Doppelkonsonant. Durch Schwingen in Sprechsilben werden die zwei mm in „**immer**“ hörbar: → **im** – **mer**.
- b) Es handelt sich bei „Außergewöhnliches“ um die Nominalisierung des Adjektivs „außergewöhnlich“. Deshalb wird es großgeschrieben. Das Signalwort *nichts* weist auf die Nominalisierung hin.

✎ **Hinweis zu a:** Indem du das Wort in Silben zerlegst, hörst du die beiden m-Laute deutlich.
Zu b: Das Adjektiv „außergewöhnlich“ wird in diesem Satz wie ein Nomen verwendet, deshalb wird es großgeschrieben. Man nennt das „Nominalisierung“. Das unbestimmte Zahlwort „nichts“ signalisiert die Nominalisierung (nichts Außergewöhnliches, viel Schönes ...).

7. a) markieren
b) Beweggrund
c) akzeptiert

✎ **Hinweis zu a:** vgl. Z. 8/9, **zu b:** vgl. Z. 18, **zu c:** vgl. Z. 42 („Akzeptanz“). Du kannst auch andere Wörter einsetzen, als die, die im Text stehen bzw. solche, die du aus dem Text ableiten kannst. Du könntest „Motivation“ also z. B. auch durch „Antrieb“, „Triebfeder“ oder „Anstoß“ ersetzen und „geduldet“ durch „angenommen“, „gebilligt“ oder „gutgeheißen“. Aber Achtung: Du musst sicher sein, dass sie vom Sinn her ebenso gut passen. Greife ansonsten lieber auf die Wörter aus dem Text zurück.

8. a) Es ist nicht leicht zu erklären, warum sich manche Menschen tätowieren lassen.

✎ **Hinweis:** Haupt- und Nebensatz werden durch ein Komma voneinander abgetrennt. Hier wird der Nebensatz durch das Fragewort „warum“ eingeleitet. Den Nebensatz erkennst du daran, dass das gebeugte Verb („lassen“) am Ende steht.

- b) Motive für ein Tattoo sind zum Beispiel ein Einhorn, ein Delfin, ein Schriftzeichen oder ein aufwändiges Bild.

✎ **Hinweis:** Die Regel lautet: Die einzelnen Glieder einer Aufzählung werden durch Komma getrennt, es sei denn, sie sind durch „und“ oder „oder“ miteinander verbunden.

- c) „Morgen werde ich mir ein Tattoo stechen lassen“, sagt die 18-jährige Tochter zu ihrer Mutter.

✎ **Hinweis:** Direkte/wörtliche Rede wird durch Anführungszeichen gekennzeichnet. Ein nachfolgender Redebegleitsatz wird durch Komma abgetrennt.

9. a) Er **hat** sich für ein Tattoo am Oberarm **entschieden**.

✎ **Hinweis:** Das Perfekt wird aus den Hilfsverben „sein“/„haben“ und dem Partizip II gebildet. → z. B. hat ... gegessen, ist ... verbrannt.

- b) Seine Tätowierung auf dem Rücken **gefällt** ihm nicht mehr.

✎ **Hinweis:** Das Präsens wird durch Anhängen der Präsensendungen -e, -st, -t und -en an die Basis gebildet. Die Basis erhält man durch Abtrennen der Endung -en vom Infinitiv des Verbs: gefallen → gefall → **gefäll-t**. Hier muss zusätzlich noch das a zu ä umgelautet werden.

- c) Am Montag **wird** er sich im Tattoo-Studio **beraten lassen**.

✎ **Hinweis:** Das Futur I wird mit dem Hilfsverb „werden“ und dem Infinitiv des Vollverbs gebildet. Das gebeugte Verb, das im Präsens auf Position zwei steht („lässt“), wird im Futur I im Infinitiv ans Satzende gestellt.

Teil A 2

Lektüre „Der Sonne nach“ von Gabriele Clima

10. Mögliche Lösungen: Themenfelder im Buch

- Freundschaft
- Abenteuer
- Entwicklung
- Behinderung
- Inklusion von Menschen mit Behinderung
- Toleranz gegenüber Andersdenkenden
- Konflikte mit Erwachsenen, Eltern, Schule
- Verlassen werden
- Schuld, Verantwortung

✎ **Hinweis:** Du musst **drei Themenfelder** nennen, um die volle Punktzahl zu erreichen. Auch andere als die hier genannten Themen können möglich sein.

11. Kapitel 3: Dario lernt Andy kennen.

Kapitel 6: Sie steigen in den Zug.

Kapitel 9: Andy und Dario sitzen am Meer.

Kapitel 13: Rak motorisiert den Rollstuhl.

Aufgabe 3: Textbeschreibung Prosa

✎ **Hinweis:** Orientiere dich bei deiner Textbeschreibung an den **vorgegebenen Teilaufgaben**. Eine Textbeschreibung beginnt in der Regel mit der Nennung der **Basisinformationen** und einer kurzen **inhaltlichen Zusammenfassung**. Auch wenn diese hier nicht ausdrücklich gefordert ist, solltest du die wichtigsten inhaltlichen Punkte **knapp** zusammenfassen und deinem weiteren Text voranstellen. Verwende die Zeitform **Präsens** und benutze eine **sachliche Sprache**. Achte darauf, dass du deine **wichtigsten Aussagen** durch den Verweis auf Textstellen **belegst**.

Lösungsvorschlag:

In der Kurzgeschichte „Im Abseits“ von Torsten Löschmann geht es um einen Vater, der sich nach einer Niederlage seines Fußballvereins selbst ins familiäre Abseits stellt.

Ein Ehemann und Vater ist allein zu Hause; seine Frau verbringt das Wochenende mit einer Freundin, die 15-jährige Tochter ist auf einer Party. Der Mann schläft während eines Fußballspiels, das er sich im Fernsehen ansieht, ein. Als er spät wieder aufwacht, stellt er fest, dass seine Tochter noch nicht zurück ist. Er schließt daraus, dass sie mal wieder nicht rechtzeitig nach Hause kommt. Daraus, dass ihre Winterjacke im Flur hängt, schließt er, dass sie wieder einmal mit zu dünner Jacke losgegangen ist. Als er die Tochter auf dem Handy anruft, muss er feststellen, dass sie es gar nicht mitgenommen hat. Wütend und in Sorge geht er in ihr Zimmer, um herauszufinden, mit wem und wo sie unterwegs ist. Als er das Licht anknipst, weckt er die Tochter, die nach ihrer pünktlichen Heimkehr leise ins Bett gegangen ist, um ihren schlafenden Vater nicht zu wecken.

Die Tochter hat sich hier vorbildlich verhalten. Ihr Verhalten passt somit gar nicht zu dem Bild, das der Vater von ihr zeichnet, während er auf sie wartet: „Typisch“ (Z. 18) soll für sie sein, dass sie sich nicht an Absprachen hält, dass sie „unzuverlässig“ (Z. 33) ist und sich „einen Dreck“ (Z. 31/32) darum schert, was andere fühlen oder denken. Offensichtlich ist das Familienleben nicht immer harmonisch: Der Vater denkt missmutig an die drohende „Standpauke seiner Frau“ (Z. 14), legt sich aber gleichzeitig schon die Worte für die „Strafpredigt“ (Z. 24) zurecht, die er seiner Tochter halten will.

Nenne Titel, Autor und Thema der Erzählung

Basisinformationen
knappe Zusammenfassung des Inhalts

Beschreibe die beiden Hauptpersonen und deren Beziehung zueinander

vorbildliches Verhalten der Tochter

schlechtes Bild des Vaters von der Tochter

Andererseits macht sich der Vater zweifellos „große Sorgen“ (Z. 32) um seine Tochter. Er liebt sie und möchte sie vor Unheil bewahren. Seiner Meinung nach hat sie „keine Ahnung, was einem Mädchen in der Nacht alles passieren konnte“ (Z. 19/20). Doch mehr als die Angst bestimmt der Ärger das Verhalten des Vaters an diesem Abend.

andererseits: besorgter Vater, der seine Tochter liebt

Dass die Beziehung zwischen Vater und Tochter insgesamt eher angespannt ist, zeigt sich daran, dass der Vater so viele voreilige Schlüsse zieht, was das Verhalten seiner Tochter betrifft.

Beziehung insgesamt eher angespannt

Die Wut des Vaters entwickelt sich nach und nach. Zunächst beginnt der Abend „entspannt“ (Z. 1) bei einem Fußballspiel vor dem Fernseher. Dann verschläft er allerdings das Spiel und als er wieder aufwacht, kippt die Stimmung: Er erfährt von der Niederlage seines Vereins und beginnt zu fluchen. Zunehmend steigert er sich in seine schlechte Laune hinein und fängt schließlich an, sich über die vielen „Malwieder“ in seinem Leben zu ärgern: Die Tochter „hatte mal wieder nur ein dünnes Jäckchen angezogen“ (Z. 12/13), denn ihre Winterjacke hängt im Flur. Außerdem kommt sie mal wieder zu spät nach Hause. Mal wieder hält sie sich nicht an die Absprache. Mal wieder meldet sie sich nicht, mal wieder hat sie das Handy nicht mitgenommen, denn das hört er im Flur summen.

Stelle dar, wie sich die Wut des Vaters entwickelt und nenne die einzelnen Gründe dafür:

– wertvolle Freizeit verschlafen

– Niederlage seines Fußballvereins

– Tochter trägt zu dünne Jacke

– sie kommt zu spät nach Hause

– sie meldet sich nicht

– sie hat ihr Handy nicht dabei

Auf seiner wilden Suche nach dem Handy zerreißt er die Jacke der Tochter, stürmt in ihr Zimmer, durchwühlt ihren Schreibtisch und reißt sie damit aus dem Schlaf.

zerreißt Jacke auf der Suche nach dem Handy

Der ganze angestaute Frust des Mannes explodiert in dieser Nacht, als er auf seine Tochter wartet. In letzter Sekunde erkennt der Vater seinen Fehler: Die Tochter liegt im Bett, nichts ist ihr vorzuwerfen. Erst jetzt wird er „etwas sanfter“ (Z. 44) – der Wendepunkt.

Explosion der Gefühle

Der Vater könnte seiner Frau über den Abend Folgendes erzählen: Bea, gestern Abend habe ich unserer Tochter Unrecht getan. Ich dachte, dass sie wieder mal zu spät nach Hause kommt. Zuerst habe ich mich deswegen geärgert. Dann bin ich wütend geworden und als es immer später

Stell dir vor, die Mutter kommt am nächsten Tag nach Hause. Schreibe auf, was der Vater seiner Frau über den Abend erzählt



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK